

1. Lichtsignalanlage an der Kreuzung L 3377 (Turmstraße)/In den Gründen/Am Frankengrund

Antrag der CWE-Fraktion vom 02.11.2017

Um die Ampelschaltung im Hinblick auf eine Verbesserung des fließenden Verkehrs zu überprüfen, wurde ein gemeinsamer Ortstermin mit dem Betreiber der o.a. Lichtsignalanlage durchgeführt.

Die Schaltung der Lichtsignalanlage wurde dahingehend geändert, dass die Grünphase für die Fußgänger verkürzt wurde. Diese Grünphase ermöglicht den Fußgängern, in dieser Zeit zwei Straßen zu überqueren. Bei der Anforderung durch Blinde erhalten diese eine längere Grünphase zum Überqueren. Zudem wurde die Verzögerung der zweiten Anforderung des Fußgängers deutlich verlängert, um so die Kreuzung für den Fahrzeugverkehr zu räumen.

Durch die vorgenommene Änderung der Schaltung wird eine Verbesserung des fließenden Verkehrs erwartet.

2. Verbindungsspange

Bürgermeister Zentgraf berichtet über das Ergebnis einer erneuten Besprechung mit Vertretern von HessenMobil am 16.02.2018 in der Gemeindeverwaltung Künzell über die Enteignungsthematik bezüglich der Verbindungsspange.

Im Vorfeld wurde von der Gemeinde eine Überprüfung des bestehenden B-Planes über ein bisher unbeteiligtes Büro veranlasst. Deren Stellungnahme liegt mittlerweile vor.

Ergebnisse hieraus sind: Der Bebauungsplan ist rechtskräftig und könnte bei Grundstücksverfügbarkeit ohne Weiteres umgesetzt werden. Für die laufenden Enteignungsverfahren sind allerdings zusätzliche Anforderungen notwendig.

Diese können durch Nachbesserung des B-Planes in formeller Hinsicht erreicht werden. Hierzu ist ein neues Verkehrsgutachten und ein neues Lärmschutzgutachten einzuholen. Das Verkehrsmodell Fulda wird derzeit überarbeitet und kann in frühestens ca. 2 Jahren verwertbare Ergebnisse erzielen. Frühestens dann kann mit der Überarbeitung des B-Planes begonnen werden.

Aufgrund des großen Zeitfensters können die Enteignungsverfahren zunächst nicht weiter betrieben werden. Das Land wird daher die Enteignungsanträge vorübergehend zurückziehen. Nach Überarbeitung des derzeitigen B-Planes in Richtung der Enteignungssicherheit können die Verfahren erneut beantragt werden.

Aufgrund der derzeit nicht möglichen kurzfristigen Umsetzung des Neubaus der Verbindungsspange muss jedoch die Straße „Unterm Born“ durch die Gemeinde aufwendig für rd. 80.000 € saniert werden, um eine Verkehrsgefährdung auszuschließen.

Die Gemeinde Künzell hofft daher inständigst auf die Mitarbeit der Grundstückseigentümer im Bereich der geplanten Spange, um die am meisten betroffenen Straßen

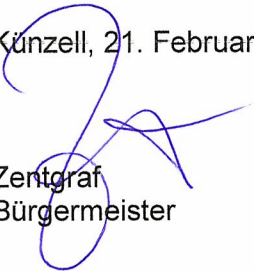
- Turmstr. in Künzell-Bachrain (PKW und Schwerlastverkehr)
- Keuloser Str. in Künzell-Bachrain (Schwerlastverkehr)
- Steinstr. in Dirlos (PKW-Verkehr)

- Wisselserstr. in Dirlos (PKW und Schwerlastverkehr)
- Haunestr. in Keulos (PKW und Schwerlastverkehr)
- Sebastianstr. in Wissels (PKW und Schwerlastverkehr)

von Verkehr zu entlasten.

Dieses gelingt nur mit dem Neubau der Verbindungsspange. Ebenso hängt die weitere Entwicklungsmöglichkeit der Gemeinde am Bau dieser Straße.

Künzell, 21. Februar 2018



Zentgraf
Bürgermeister